

# MEDIENSPIEGEL








19.02.2019

Stiftung MURIKULTUR  
Heidi Holdener  
Marktstrasse 4  
5630 Muri AG

Lieferschein-Nr.: 11304468  
Auftrag: 1094358  
Themen-Nr.: 800.17

Ausschnitte: 7  
Folgeseiten: 1  
Total Seitenzahl: 8

---

	19.02.2019	bremgarterbezirksanzeiger.ch Von der Eiszeit bis zur Brauerei	01
	19.02.2019	bremgarterbezirksanzeiger.ch Für die nächsten Caspar Wolfs	02
	19.02.2019	wohleranzeiger.ch Von der Eiszeit bis zur Brauerei	03
	18.02.2019	aargauerzeitung.ch «Musig im Pflegidach»: Oded Tzur Quartet (USA)	04
	16.02.2019	bremgarterbezirksanzeiger.ch «Verfreiämtern» fehlt noch	06
	16.02.2019	Schweiz am Wochenende / Freiamt LENGNAU	07
	13.02.2019	Zuger Woche Öffentliche Museumsführungen	08



## Von der Eiszeit bis zur Brauerei

Di, 19. Feb. 2019

Das Programm der Volkshochschule Wohlen im Monat März

Schnellentschlossene können sich noch für die Führung durch die Ausstellung «Schmetterlinge und Leidenschaft – Maria Sibylla Merians Lebenswerk» im Museum für medizinhistorische Bücher in Muri vom nächsten Samstag anmelden. In diesen Kursen sind noch Plätze frei:

Wohlen und Umgebung in der Eiszeit (mit Exkursion): Die Eiszeiten haben das Mittelland geprägt und in der Landschaft viele markante, aber auch unauffällige Spuren hinterlassen. Die Teilnehmer lernen die Auswirkungen auf die Landschaftsformen dieser erdgeschichtlichen Zeiten vor ihrer Haustür kennen im Vortrag von Geologe Christian Schlüchter und anschliessend im Gelände auf einer Exkursion unter seiner Leitung. Datum des Vortrags: Freitag, 8. März, 19.30 Uhr. Exkursion:...

Ganzer Artikel ist nur für Abonnenten verfügbar.

[Anmelden](#)

[Abonnieren](#)  
[Wohlen](#)

## Für die nächsten Caspar Wolfs

Di, 19. Feb. 2019



Nach rund sechs Jahren Unterbruch öffnet in Muri Anfang April das Singisenforum wieder seine Türen

Zeitgenössisches abbilden. Auch bildende Kunst fördern. Das sind die zwei Hauptziele, die Murikultur mit der Wiedereröffnung des Singisenforums verfolgt. Ab dem 7. April zeigen drei lokale Künstlerinnen im Singisenflügel des Klosters Muri ihr Können. Projektleiter Peter Fischer ist voller Vorfreude.

Annemarie Keusch

Die Räume strahlen, frisch gestrichen. Alles ist weiss. «Neutral», sagt Peter Fischer. Und bereit, von den ersten Künstlerinnen gestaltet zu werden. Im ersten Stock des Singisenflügels entsteht das, was vor rund sechs Jahren dem neuen Museum Kloster Muri und dem Besucherzentrum Muri Info wich: das Singisenforum. Peter Fischer ist Projektleiter für die Entwicklung und Realisation...

Ganzer Artikel ist nur für Abonnenten verfügbar.

Anmelden

Abonnieren  
Muri Region Oberfreiamt



## Von der Eiszeit bis zur Brauerei

Di, 19. Feb. 2019

Das Programm der Volkshochschule Wohlen im Monat März

Schnellentschlossene können sich noch für die Führung durch die Ausstellung «Schmetterlinge und Leidenschaft – Maria Sibylla Merians Lebenswerk» im Museum für medizinhistorische Bücher in Muri vom nächsten Samstag anmelden. In diesen Kursen sind noch Plätze frei:

Wohlen und Umgebung in der Eiszeit (mit Exkursion): Die Eiszeiten haben das Mittelland geprägt und in der Landschaft viele markante, aber auch unauffällige Spuren hinterlassen. Die Teilnehmer lernen die Auswirkungen auf die Landschaftsformen dieser erdgeschichtlichen Zeiten vor ihrer Haustür kennen im Vortrag von Geologe Christian Schlüchter und anschliessend im Gelände auf einer Exkursion unter seiner Leitung. Datum des Vortrags: Freitag, 8. März, 19.30 Uhr. Exkursion:...

Ganzer Artikel ist nur für Abonnenten verfügbar.

Anmelden

Abonnieren  
Wohlen

Sounds Sonntag 24.02.2019 - Pflugi Muri, Zentrum für Pflege und Betreuung (Pflegridach), Muri

## «Musig im Pfligidach»: Oded Tzur Quartet (USA)

Oded Tzur (TenorSax), Nitai Hershkovitz (Piano), Petros Klampanis (Bass), Ofri Nehemya (Drums). Abendkasse ab 19.30 Uhr



Es sind die leisen Töne und das sanftmelodiöse Spiel, die beim jungen Komponisten und Saxophonspieler Oded Tzur vor allem beeindruckend sind, die mitunter sogar richtig unter die Haut gehen können. Der Israeli mit Wahlheimat New York ist in verschiedenen musikalischen Welten zu Hause. So hat er gelernt, die Wurzeln indischer Klassik mit US-amerikanischem Jazz zu mischen, oder er lässt sich von den Märchen aus «Tausendundeiner Nacht» inspirieren, um deren Spirit mit seinem Quartett mittels Improvisation zu erfassen.

Nun ist sein zweites Werk bei Enja/Yellow Bird erschienen: «Transater's Note». Und das Wasser scheint es ihm wieder angetan zu haben. Nach dem «Grossen Fluss» ist es der Walgesang, der auch thematisiert wird. Der Sound von «The Whale Song» könnte ebenso aus den Fjordlandschaften stammen, die skandinavische Jazzler so gerne in Zeitlupentempo lautmalerisch zu kreieren wissen. Balladesk ist zunächst auch «Single Mother» angelegt. Sachte Keith Jarrett Anklänge sind im Vortrag des Pianisten Nitai Hershkovitz schon hörbar. Dann aber wird es lebhafter ähnlich wie beim Belonging-Quartett mit Garbarek & Co. Mitte der 1970er Jahre. Da gibt der Holzbläser Oded Tzur jedoch auch Schräges zum Besten, ohne je zu überdrehen. Die rhythmischen Akzentuierungen gelingen hier wie in den anderen Stücken dem griechischen Bassisten Petros Klampanis und dem Drummer Ofri Nehemya vorzüglich. Die letzte Nummer der CD ist eine Fremdkomposition. In John Coltranes «Lonnie's Lament» kann sich die meditative Seite bei Tzur vollends entfalten.

«Und so wandelt die Viererbande kongenial auf John Coltranes melancholischen wie düsteren Bluespfaden. Schlicht ergreifend.» (Jazzpodium) – »Eine spezielle CD, denn es braucht Mut, die Bedeutung der Virtuosität einzuschränken

und Sensibilität und Hingabe den Vorzug zu geben.» (Jazz'n'More)

<http://www.murikultur.ch/musik/musig-im-pflegidach>

Hinweis zur Veranstaltung

Vorverkauf: [mip@murikultur.ch](mailto:mip@murikultur.ch)

Wann 24.02.2019, 20:30 - 22:00 Uhr

Wo Pflegi Muri, Zentrum für Pflege und Betreuung (Pflegidach), Muri





## «Verfreiämtern» fehlt noch

Fr, 15. Feb. 2019



«Amerika» – im Sommer 2020 gibt es in Muri wieder ein Freilicht-Theater

Er scheint ein Garant zu sein für erfolgreiche Freiämter Theaterproduktionen. Und nun übernimmt Adrian Meyer auch die Regie bei «Amerika». Ein Stück aus der Feder des Murianer Autors Christoph Zurfluh. Am Infoanlass zeigte sich, dass das Interesse seitens der Bevölkerung gross ist.

Annemarie Kusch

Er sei selber ein Auswanderer, sagt Christoph Zurfluh. Geboren in Uri, lebt er seit 16 Jahren in Muri. Zurfluh ist Historiker und Autor. Und er ist Teil von Muri Theater, einer Untergruppe von Murikultur. Das Theater hat in Muri eine langjährige Tradition. Letztmals kam diese vor fünf Jahren mit der Interpretation des traditionellen «Osterspiels von Muri» zum Tragen. Nun steht im Sommer 2020 ein nächstes Grossprojekt an....

Ganzer Artikel ist nur für Abonnenten verfügbar.

Anmelden

Abonnieren

Region Oberfreiamt Theater



# Schweiz am Wochenende

Freiamt

Schweiz am Wochenende/Freiamt  
5401 Baden  
058/ 200 53 10  
<https://www.schweizamwochenende.ch>

Medienart: Print  
Medientyp: Tages- und Wochenpresse  
Auflage: 8'697  
Erscheinungsweise: wöchentlich



Seite: 36  
Fläche: 2'706 mm<sup>2</sup>

Auftrag: 1094358  
Themen-Nr.: 800.017

Referenz: 72566326  
Ausschnitt Seite: 1/1

## SAMSTAG, 16. FEBRUAR

### LENGNAU

**Museumskaffee** Kaffee und Kuchen.  
13.30–17.00: *Dorfmuseum*

### MURI

**Museum für medizinhistorische Bücher Muri** Öffentliche Führung.  
Treffpunkt im Besucherzentrum  
Kloster Muri. Ohne Anmeldung.  
Führung und Eintritt kostenlos.  
14.00: *Kloster Muri (Museum)*

**Öffentliche Führung im Museum  
Kloster Muri** Ohne Anmeldung. Nor-  
male Eintrittskosten. Museumsführung  
gratis. Treffpunkt im Besucherzen-  
trum. Kontakt: Muri Info, Marktstr. 4,  
5630 Muri, 056 664 70 11.  
14.00: *Kloster Muri (Museum)*



## Öffentliche Museumsführungen

**Am Sonntag, 17. Februar, findet im Kloster Muri, um 14 Uhr, die nächste öffentliche Museumsführung statt.**

**Muri/AG** Anhand einzigartiger Exponate erlebt der Besucher die Geschichte des im Jahr 1027 von den Habsburgern gestifteten Klosters Muri. Eine beeindruckende und wechselvolle Zeitgeschichte von der Reformation, dem Barock mit seiner Pracht- und Machtentfaltung bis hin zur Vertreibung des Ordens und der Auflösung des Klosters 1841.

### Medizinhistorische Bücher

Das Museum umfasst eine Dauerausstellung mit bedeutenden Werken der Frühen Neuzeit (1480-1780),



*Tauchen Sie ein in die spannende Geschichte des Klosters Muri.* z.V.g.

eine Wechselausstellung, aktuell zum Thema «Schmetterlinge und Leidenschaft – Maria Sibylla Merians Lebenswerk» und eine wertvolle Sammlung mit Büchern und

handschriftlichen Dokumenten aus den Anfängen des Buchdrucks bis ins 20. Jahrhundert. Die Führer der Museen freuen sich auf neugierige und zahlreiche Besucher. Dieses Angebot richtet sich an interessierte Einzelbesucher. Treffpunkt: Muri Info - Besucherzentrum keine Anmeldung erforderlich Dauer: 90 Minuten.

### Museum Kloster Muri

Führung gratis; Museumseintritt: Zehn Franken (Freier Eintritt mit Raiffeisenkarte und Schweizer Museumspass). Museum für medizinhistorische Bücher Muri: Führung und Eintritt sind kostenlos. Weitere Infos unter [www.klostermuri.ch](http://www.klostermuri.ch).

PD/DK